

EXPORTtoday

IHRE WÖCHENTLICHE INFORMATIONSQUELLE RUND UM DEN EXPORT

Ausgabe 46/2022

Glücksspielexpansion

Novomatic übernimmt HBG in Italien.

Der österreichische Gaming-Technologiekonzern Novomatic übernimmt die Mehrheit an der italienischen HBG-Gruppe. Damit wird Novomatic zu einem der größten Konzessionäre in Italien. Die staatliche italienische Glücksspielmonopolverwaltung hat dieser Übernahme bereits zugestimmt, teilt Novomatic in einer Aussendung mit.

Novomatic ist bereits seit mehr als 15 Jahren in Italien, einem der umsatzstärksten Glücksspielmärkte weltweit, tätig. Und Italien gilt auch als der größte europäische Markt für Video-Lottery Terminals. Novomatic steigt mit dieser Transaktion im operativen Bereich zu einem der größten Betreiber von VLTs und AWP in Italien auf und wird künftig auch die Segmente Online



Novomatic ist nun einer der größten Betreiber von Glücksspiel in Italien.

Gaming und Sportwetten auf diesem Markt weiter ausbauen. Die Mitarbeiteranzahl des Konzerns steigt damit in Italien auf über 3.000 und weltweit auf mehr als 21.900. <

www.novomatic.com

Fokus

Trübe Aussichten

Weltweiter Konjunkturabschwung erwischt auch Österreich.

Die Konjunktur schwächt sich infolge der hohen Rohstoff- und Energiepreise weltweit ab. In Österreich stagnierte das BIP im dritten Quartal 2022. Trotz der leichten Entspannung auf den Energiemärkten blieb die Inflation auch im Oktober hoch. Der Arbeitsmarkt ist hingegen bislang noch nicht von der Konjunkturabschwächung betroffen. Die Zahl der unselbstständig aktiv Beschäftigten war im Oktober um 1,7% höher als im Vorjahr, die Zahl der Arbeitslosen um 6,4% niedriger. Die Exporte und die Wertschöpfung in der Sachgütererzeugung sanken im

Sog des internationalen Konjunkturabschwungs gegenüber dem Vorquartal. Auch die Bruttoanlageinvestitionen gingen zurück. Die Konsumausgaben der privaten Haushalte stützten hingegen trotz hoher Energiepreise die Konjunktur. Die Aussichten für die österreichische Wirtschaft sind laut WIFO-Konjunkturtest eher trüb. Sowohl die Einschätzungen zur aktuellen Lage als auch die Konjunkturerwartungen der befragten Unternehmen verschlechterten sich im Oktober weiter.

Ihre EXPORT today-Redaktion

www.wifo.ac.at

Inhalt

„New Normal“ bei der Post AG	02
Erfolgreicher Messeauftritt von AIT	03
Hermes Wirtschaftspreis	05
Smarte Systeme	05
Digitale Innovation begeistert	07

Top-Erfolg

Beste Chilisaucen der Welt.

Der Klagenfurter Chilisaucen-Produzent Tommy Hlatky gewinnt bei den Scovie Awards 2023 in New Mexico unter 934 Bewerbern mit seiner „TOM'S HOT SAUCE – Bonfire“ erneut den schärfsten Award der Welt. Schon 2021 und 2022 holte er sich in unterschiedlichen Kategorien den Sieg. Bei den diesjährigen Scovie Awards findet sich mit der „TOM'S HOT SAUCE - Evergreen“ sogar eine weitere Sauce im Spitzenfeld: Platz zwei in der Kategorie „Hot Sauce - Unique Hot“.

www.tomshotstuff.at

Impressum

EXPORT today wird vom Observer beobachtet.

Medieneigentümer, Redaktionsadresse: NEW BUSINESS Verlag GmbH, 1060 Wien, Otto-Bauer-G. 6, Tel.: +43/1/235 13 66-0. **Konzept, Gestaltung und Produktion:** NEW BUSINESS Verlag GmbH **Chefredaktion:** Bettina Ostermann (bettina.ostermann@newbusiness.at), Max Gfrerer (max.gfrerer@newbusiness.at) **Projektleiterin:** Sylvia Polak **Geschäftsführer:** Lorin Polak (+43/1/235 13 66-300, lorin.polak@newbusiness.at) **Artredaktion:** Gabriele Sonnberger (gabriele.sonnberger@newbusiness.at) **Hinweis:** Im Sinne der leichteren Lesbarkeit werden geschlechtsspezifische Bezeichnungen nur in ihrer männlichen Form angeführt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unseres Newsletters gleichermaßen angesprochen fühlen.

www.newbusiness.at

Digitalisierung

Von „New Work“ zu „New Normal“: Post Business Solutions macht Unternehmen fit für flexible und hybride Arbeit.

Immer mehr Unternehmen setzen auf flexible Arbeitsformen wie Homeoffice, hybrides Arbeiten oder Vier-Tage-Woche. Die Post Business Solutions forciert nun mit ihren flexiblen Lösungen die „neue Normalität“ im Büro, unterwegs oder im Homeoffice und steht Österreichs Unternehmen – von KMU bis zu Großbetrieben – bei der zunehmenden Digitalisierung und Optimierung der dokumentenbasierten Geschäftsprozesse zur Seite. Mit dem Digitalen Posteingang, EinfachBrief, E-Gehaltszettel, hybridSign sowie Rechnungserfassung und Mailroom Invoice stehen Geschäftskund*innen der Post digitale Lösungen zur Verfügung, die das flexible und hybride Arbeiten optimal unterstützen.

Die „neue Normalität“ in der Arbeitswelt ist gekommen, um dauerhaft zu bleiben. Die-

sen Paradigmenwechsel nutzt die Post Business Solutions, um ihre Geschäftskund:innen bei der Digitalisierung von dokumentenbasierten Geschäftsprozessen noch stärker zu unterstützen. Dadurch können diese ihre personellen und zeitlichen Ressourcen noch effizienter im Kerngeschäft einsetzen.

Fünf Lösungen für Unternehmen

„Die Post Business Solutions unterstützt die Unternehmen mit effizienten Dokumenten- und Informationsmanagement-Lösungen“, erklärt Walter Oblin, Generaldirektor-Stellvertreter und Vorstand für Brief & Finanzen der Österreichischen Post AG. Die Lösungen der Post Business Solutions, die Struktur und Übersicht ins flexible und hybride Arbeiten bringen, sind vielfältig. Sie umfassen momentan EinfachBrief, mit dem



V.l.n.r.: Walter Oblin und George Wallner, Post Business Solutions in der Österreichischen Post AG.

die Geschäftspost bequem vom Arbeitsplatz elektronisch gedruckt und verschickt werden kann, hybridSign zum digitalen Signieren und Stempeln von Unterschriftenprozessen, Rechnungserfassung und Mailroom Invoice, eine Komplettlösung für das digitale Erfassen und Bearbeiten von Rechnungen, digitaler Post- & Rechnungseingang, mit dem der gesamte Posteingang digitalisiert wird, und E-Gehaltszettel, ein Service für die digitale Verteilung von Lohnzetteln.

www.post.at/newnormal



SCHWARZMÜLLER
INTELLIGENTE FAHRZEUGE

Einfach bis zehn zählen.

Diesen Anhänger öffnest du in weniger als zehn Sekunden. Das schafft unser Quick Slider mit integrierten Alu-Säulen. Schwarzmüller fahren heißt: sicher arbeiten, einfach bedienen, effizient erledigen. Also, take it easy! Wir haben die Lösungen, die Fahrer lieben. Alle Infos unter www.schwarzmueller.com/bestuse



Inspektionslösungen made in Austria

AIT hatte einen erfolgreichen Messeauftritt als Center for Vision, Automation & Control auf der Messe VISION in Stuttgart vom 4. bis 6. Oktober 2022.



Das AIT Austrian Institute of Technology spielt bei vielen Infrastruktur-Themen weltweit in der ersten Liga.

Auf dem Messestand des AIT Austrian Institute of Technology präsentierten die Expert:innen hoch performante Bildverarbeitungsmethoden für herausfordernde Inspektionsaufgaben und gaben mit der etablierten AIT Vortragsreihe, den Scientific Vision Days, der Forschung eine besondere Bühne.

Unter dem Motto „From Sensor to Decision“ zeigten die AIT Wissenschaftler:innen live vier innovative Ansätze zur automatisierten Oberflächeninspektion. So basiert das inline 3D Mikroskopieverfahren von ICI: microscopy auf den am AIT entwickelten Inline Computational Imaging (ICI) – Algorithmen von ICI:inspect und ist für Inspektionsaufgaben mit extrem hohen Auflösungen (bis zu 700 nm) und großen Inspektionsbereichen geeignet. Selbst herausfordernde Oberflächen sind für das System kein Hindernis.

Mit dem TinyScan360°, dem miniaturisierten 3D Stereo – Scansystem, können kleine Hohlräume vermessen und exakte digitale Nachbildungen erstellt werden. Es besticht durch seine kleine Baugröße von nur 3mm. Das System hat sich bereits in der Medizin zur Vermessung und Visualisierung des menschlichen Gehörgangs und des Trommelfells bewährt. Es kann auch im in-

dustriellen Umfeld zur Inspektion von Bohrlochern, Innengewinden oder Röhren eingesetzt werden.

Die Stärke von xposure:photometry liegt in der sicheren Detektion von Defekten bei sehr hohen Inspektionsgeschwindigkeiten auch für schwierige Oberflächeneigenschaften. Dieser robuste und industrietaugliche Ansatz dient der industriellen Qualitätskontrolle und ermöglicht die Inspektion z.B. von Batteriefolien, Blechen, gewalztem Draht und von Infrastruktur wie z.B. Schienen oder Straßen.

ICI:inspect kombiniert Lichtfeld und Photometrie und ahmt die Prüfung durch einen Menschen wie Kippen des Objekts und Änderung der Betrachtungsperspektive nach. Feinste Veränderungen in der Oberfläche werden so entdeckt und mit intelligenten Algorithmen ausgewertet. Das System ist bereits erfolgreich in der Elektronikproduktion im Einsatz.

Verbindung von Forschung und Industrie

Mit seinem offenen Standdesign und den live Demonstratoren war der AIT Messestand Anziehungspunkt für mehr als 120 unterschiedliche Unternehmen. „Unsere Stärke liegt darin, dass wir industrienah forschen und den Link zwischen Grundlagen-

forschung und industrieller Umsetzung bilden. Unsere Wissenschaftler:innen bringen profundes Wissen und langjährige Erfahrung in industriellen Projekten mit. Sie kommunizieren auf Augenhöhe mit den Unternehmer:innen und können lösungsorientiert auf ihre Anliegen eingehen. Daher führen sie auch hier auf der Messe die Gespräche,“ erläutert Markus Clabian. Er ist Leiter der Forschungsgruppe High-Performance Vision Systems am AIT Center for Vision, Automation & Control. Dass das AIT inzwischen ein Keyplayer ist, zeigt auch die Besucherstatistik. Von den 6.500 Messebesucher:innen war jede/jeder 10. auf dem AIT Stand. „Als Forschungseinrichtung ist es uns wichtig, auch der Wissenschaft eine geeignete Plattform zu bieten und den wissenschaftlichen Austausch zu fördern. Daher haben wir die Scientific Vision Days ins Leben gerufen. Im Rahmen unserer Vortragsreihe laden wir internationale Expert:innen der Bildverarbeitung ein, ihre neuesten Arbeiten dem Fachpublikum vorzustellen. Unser Vortragsforum ist Teil des Messeprogramms,“ so Petra Thanner, Expertin für hoch performante Vision Systeme und Organisatorin der Scientific Vision Days.

www.ait.ac.at

UNBESCHRÄNKT KOMMUNIZIEREN



BellEquip, Ihr Partner für industrielle Kommunikation präsentiert:

ROUTER-ANTENNEN-KOMBINATION

FÜR INTELLIGENTE SCHALTSCHRANK-ÜBERWACHUNG
UND ONLINE FERNWARTUNGS-ANWENDUNGEN

VPN-
SECURITY
SERVICE-
PORTAL



Advantech ICR-3231

Industrieller IoT 4G LTE Router & Gateway

- 4G LTE Cat.4 VPN Gateway mit Load-Balancing
- Leistungsstarke CPU mit 1 GB Speicher zum Hosten von SW-Anwendungen
- 2 x SIM mit Abdeckung, eSIM-fähig
- 2 x Ethernet (10/100 Mbit), 1x RS232, 1x RS485 und I/O
- Optionales WLAN 802.11ac mit MO-MIMO-Technologie
- Optionaler GPS/GNSS-Empfänger
- Robustes Metallgehäuse mit DIN- und Wandmontageoptionen
- Betriebstemperaturbereich von -40°C bis +75°C
- Backup Echtzeituhr + Sleep-Modus mit nur 10 mW Verbrauch



FLEXIBLE
SCHALT-
SCHRANK-
MONTAGE

Poynting Puck-5

Äußerst Kompakte industrielle 5-in-1-Antenne

- 2x2 MIMO LTE (698 – 3800 MHz)
- 5G bereit, inklusive 3.2 GHz bis 3.8 GHz CBRS Band
- 2x2 MIMO Wi-Fi (Dualband 2.4 - 2.5 GHz und 5 - 6 GHz)
- GPS/GLONASS (1575.42 MHz/ 1600 MHz)
- Max Gewinn: 6 dBi LTE, 7.5 dBi Wi-Fi, 21 dBi GPS
- 5x 2m Antennenkabel mit SMA (m) Stecker
- Klein & Niedrigprofil: Durchmesser 99.3 mm x 36 mm
- Vielzahl an Montagemöglichkeiten, für einfachste Implementierung
- Hoch robust, wasser- und staubdicht

Diese Fernwartungs-Lösung ist leistungsstark und zuverlässig und spart Wartungs-Manpower! Unser Team ist auf Ihre Fragen dazu vorbereitet:

02822 / 33 33 990 bzw. info@bellequip.at



BellEquip
Technik, die verbindet!

www.bellequip.at



HERMES.Wirtschafts.Preis

Bei der „Gala der österreichischen Wirtschaft“ wurden in der Wiener Hofburg die HERMES-Preise vergeben.

Der HERMES.Wirtschafts.Preis ist die bedeutendste Auszeichnung für die Unternehmen, die Österreichs Wirtschaft nachhaltig prägen. Im Rahmen der „Gala der österreichischen Wirtschaft“ wurden diese im Großen Festsaal der Wiener Hofburg in acht Wirtschaftskategorien sowie in den Sonderkategorien Employer Branding und Klimaschutz verliehen. Einen Hermes erhielten die Unternehmen IMMOcontract (Dienstleistung), AGATEX Feinchemie (Familie), Institut AllergoSan (Frauen), Tenne (Handel), S&S Steinhuber (Industrie), GW Cosmetics (International), ACS Logistics (Logistik) und Ennstal Classic (Tourismus).

Initiator Gerhard Schlögel vom HERMES Wirtschafts.Forum: „Diese Champions sichern Österreichs Wirtschaftsstandort und Wohlstand ab. Champion wird man nur, wenn man sich auf ein Geschäftsfeld fokussiert und seine ganze Kraft darauf konzentriert. Es ist ähnlich wie im Sport. Weltmeister kann man nicht im Marathon und zugleich im Hundert-Meter-Lauf werden. Man muss sich auf eine Disziplin konzentrieren.“

Entrepreneur des Jahres

Einer, der das vorbildlich umgesetzt hat, ist Norbert Zimmermann. Er wurde als „Entrepreneur des Jahres“ ausgezeichnet. Im Jahr 1988 erwarb Zimmermann im Rahmen eines

Management-Buy-out die Mehrheit an der Berndorf AG. Der Industrielle baute die Unternehmensgruppe bis zu seinem Ausscheiden aus der operativen Verantwortung als Vorstandsvorsitzender 2008 zu einem internationalen Technologie-Mischkonzern um. Heute ist er Hauptaktionär und Vorsitzender des Aufsichtsrates der Berndorf AG.

Preise für Employer Branding und Klimaschutz

Mit dem HERMES.Employer.Branding.Preis werden jene Unternehmen ausgezeichnet, die sich mit Employer Branding Projekten als attraktive und erfolgreiche Arbeitgebermarke am Arbeitsmarkt präsentieren. Dieser ging an das Familienunternehmen Markas aus Wien. Dass Klimaschutz und erfolgreiches Wirtschaften Hand in Hand gehen können, beweist der HERMES.Klimaschutz.Preis. Dabei werden Unternehmen ausgezeichnet, die sich mit innovativen Projekten aktiv für eine klima- und umweltfreundliche Zukunft einsetzen. Laut Jury bewiesen das die Hoteliers vom Retter Bio-Natur-Resort.

Die HERMES.Preise wurden von den Schülern der HTL-Ferlach in Kärnten gefertigt. Jeder Einzelne ist ein handgefertigtes Unikat. Moderiert wurde der Abend von Andi Knoll und Sandra Baierl.

www.hermes-wip.at

Ausbau

Wienerberger erwirbt den norwegischen Wassermanagement-Spezialist QPS AS.

Mit dem Erwerb von QPS AS stärkt Wienerberger seine Marktposition in den nordischen Märkten für Wassermanagement. QPS ist ein Lösungsanbieter für Infrastruktur-Pumpstationen in Norwegen und bietet Komplettlösungen mit einem Vorfertigungsgrad von bis zu 100 Prozent: kundenspezifisches Design, Engineering und Montage aus einer Hand. Wienerberger setzt mit der Übernahme die strategische Entwicklung zu einem kompletten Systemanbieter für die Wasserwirtschaft weiter fort und stärkt damit die Präsenz am nordischen Markt.

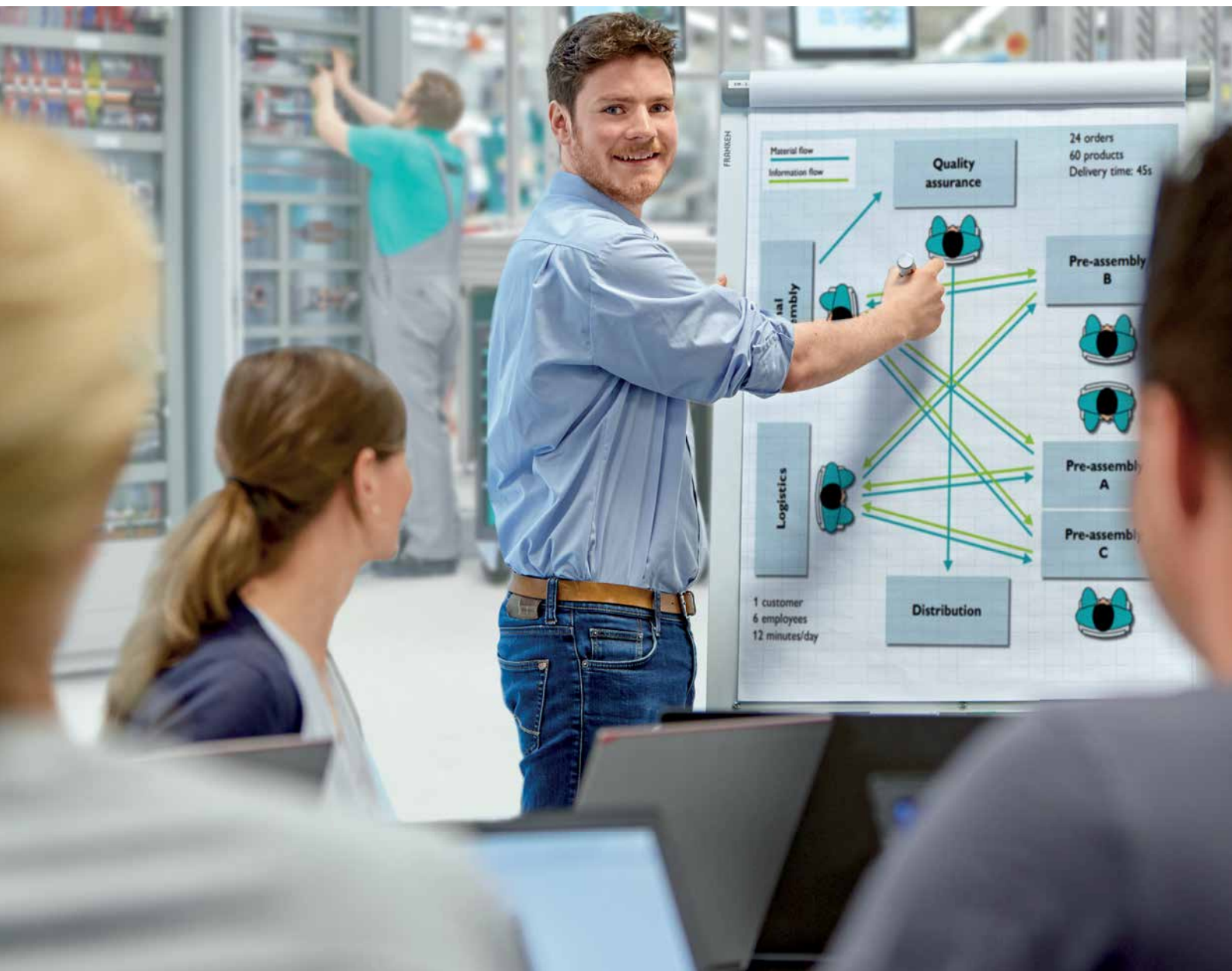
Führender Anbieter für Komplettlösungen
Das Unternehmen bietet in diesem Segment bereits ein umfangreiches Portfolio innovativer Systemlösungen für ein nachhaltiges und effizientes Wassermanagement an, das nun um ein Komplettangebot an Infrastruktur-Pumpstationen ergänzt wird. Darüber hinaus erschließt Wienerberger mit QPS eine neue Geschäftsmöglichkeit im Zusammenhang mit der Energiewende: Systeme zum Heizen und Kühlen mit Meerwasser, die erneuerbare Energiequellen für ein nachhaltiges Leben bieten. „Wienerberger bietet innovative Gesamtlösungen für das Wassermanagement von Städten, Gemeinden und der Landwirtschaft. Der Klimawandel, das rasante Bevölkerungswachstum und die Urbanisierung verlangen nach neuen Lösungen für eine nachhaltige Wasserwirtschaft“, so Heimo Scheuch, Vorstandsvorsitzender von Wienerberger.

www.wienerberger.com

**Forderungsrealisierung
weltweit
zu besonderen
Konditionen!**



www.akzeptata.at



Gemeinsam Prozesse gestalten

COMPLETE line

Optimierung der Prozesse im Schaltschrankbau

Der partnerschaftliche Ansatz von Phoenix Contact bietet individuelle Beratungsleistungen zur Optimierung der Prozesse im Schaltschrankbau unter Anwendung praxisorientierter Lean-Methoden. Diese ermöglichen signifikante Einsparungen durch schnell umsetzbare Prozessveränderungen. Die Beratungsleistungen sind Teil von COMPLETE line.

Mehr Informationen unter Telefon (01) 680 76 oder
phoenixcontact.com/ControlCabinetManufacturing

Digitale Innovation die begeistert

Der erste von 10 Betrieben der Lufthansa Group Taste and More wurde eröffnet, welcher mit dem innovativen Bezahl- und Kundenbegeisterungssystem der ventopay gmbh ausgestattet ist.

Nach einer Projektdurchlaufzeit von nur 8 Monaten werden nach Beendigung des Roll-Outs insgesamt mehr als 100.000 Mitarbeiter:innen der Lufthansa von den Produkten der Innovationsschmiede aus dem Softwarepark Hagenberg profitieren. ventopay ist führender digitaler Gesamtausstatter in der Gemeinschaftsverpflegung und hat es sich zum Ziel gesetzt, Gäste und Anwender gleichermaßen mit digitalen Innovationen zu begeistern. Die hohen Anforderungen hinsichtlich Digitalisierung und Prozessoptimierung der Lufthansa waren perfekt passend für ventopay: Gefordert war ein ganzheitliches Konzept, welches neben Kassen- & Bezahlssystemen die Kund:innenbegeisterung mittels App, Webshop und digitaler Interaktion fördert. Kund:innen sollten die Möglichkeit haben, im gesamten Bundesgebiet Waren, Informationen und Dienstleistungen zu beziehen und mittels zielgerichteten Feedbacks die Möglichkeit bieten, sich weiterzuentwickeln.

Sportliche Projektumsetzung

Dank professioneller Planung, konstruktiver Zusammenarbeit und einem hohen Drang zur Perfektion seitens beider Unternehmen, konnte das Großprojekt innerhalb nur weniger Monate fristgerecht und erfolgreich umgesetzt werden.

Ab dem ersten Tag stehen den Lufthansa Mitarbeiter:innen viele Komponenten des mocca® Systems von ventopay zur Verfügung. Neben stationären Kassensystemen inklusive Kartenleser, Kundendisplay, Bondrunder und Waagenanbindung sind vor allem digitale Innovationen verfügbar. Self-Service Aufwertautomaten zur Guthabenaufladung sowie Bezahlmodule für Kaffeemaschinen, welche mittels Smartphone bedient werden können, sind nahtlos ins System integriert und können von den Mitarbeiter:innen bereits genutzt werden.

Für richtige Kundenbegeisterung sorgt aber vor allem die mocca.loyalty App: Die Smartphone-Applikation für Android- und iOS-Geräte ermöglicht nicht nur das Aufladen und Einsehen von Guthaben, sondern auch si-



Mehr als 100.000 Mitarbeiter:innen der Lufthansa Group nutzen zukünftig das ventopay-System.

cheres mobile Payment sowie das Herunterladen aller eBons. Praktische Features stellen auch die digitale Anzeige der aktuellen Speisenpläne sowie die Echtzeit-Auslastungsanzeige der einzelnen Restaurantbereiche dar.

Automatisiertes News-Modul auf KI-Basis

Erstmals kommt in diesem Projekt auch ein automatisiertes News-Modul auf Basis von künstlicher Intelligenz zum Einsatz: Für die Lufthansa wurde ein intelligentes News-System in die mocca.loyalty App integriert, das es ermöglicht, die über 100.000 Mitarbeiter:innen vollautomatisch mit relevantem News-Content zu bespielen.

Mittels künstlicher Intelligenz werden aus dem breiten Contentpool von externen und internen Medien sowie Social Media Kanälen die relevanten Beiträge identifiziert und ausgespielt. Es entstehen vollautomatische, digitale Fach- oder Themenzeitungen bzw. eine Unternehmenszeitung, die sich nahtlos in die mocca.loyalty App einfügen.

Projektziele professionell, motiviert und effizient erreicht

Rainer Geng, Managing Director der LGTM ist begeistert über die hohe Performance bei der Einführung neuer Innovationen in seinen

Betrieben: „Mit dem Pilotstart wechselten wir in unserem Betrieb in Raunheim auf eine von ventopay entwickelte Payment-App. Sowohl das Team von ventopay als auch unser Team waren und sind in diesem Projekt begeistert engagiert und das merkt man am Ergebnis. Ich habe in meiner mehr als 40-jährigen Berufslaufbahn sehr viele Projekte begleiten dürfen. Noch nie war ich so „entspannt“ wie am Eröffnungstag in Raunheim.“

Johannes Reichenberger, geschäftsführender Gesellschafter der ventopay gmbh, zeigt sich über die partnerschaftliche und konstruktive Zusammenarbeit höchst erfreut: „Für die Lufthansa Group Taste and More ist von Beginn an der Mehrwert im Vordergrund gestanden – nicht nur im wirtschaftlichen Sinne, sondern vor allem für die Mitarbeiter:innen und Anwender:innen. Diese Philosophie eint unsere beiden Unternehmen und war der Grundstein für die unglaublich konstruktive und wertschätzende Zusammenarbeit. Innovation ist nichts, das man installiert und dann hat, sondern Innovation muss gelebt werden. Wir freuen uns sehr auf die nächsten, gemeinsamen Schritte und eine erfolgreiche, langjährige Partnerschaft mit der Lufthansa Group Taste and More.“

www.ventopay.com

NEW BUSINESS

**Alles, was
Sie für Ihr
Business
brauchen!**



DAS NEW BUSINESS PAKET um nur 33 Euro!

Abonnieren & profitieren Sie!

Hotline: 01/235 13 66-100

Fax: 01/235 13 66-999

E-Mail: sylvia.polak@newbusiness.at

- ☐ Ja, ich bestelle NEW BUSINESS für ein Jahr
(elf Ausgaben) um nur 33 Euro.
- ☐ Ja, ich bestelle das Vorteilsabo NEW BUSINESS für zwei Jahre
(22 Ausgaben) um nur 55 Euro.